

Vereinsmeisterschaft

	<u>Vereinsmeister</u>		<u>Vizemeister</u>
Herren A	Hans Wendschoff	-	
Herren B	Erich Solka	-	Dieter Pohe
Damen A	Gisela Viefhaus	-	
Damen B	Reinhilde Sander	-	Bärbel Luhmann
Herren-Doppel	Hans Wendschoff Erich Solka	-	
Mixed	Marie-Luise Berkau Hans Wendschoff	-	

1

9

5

6

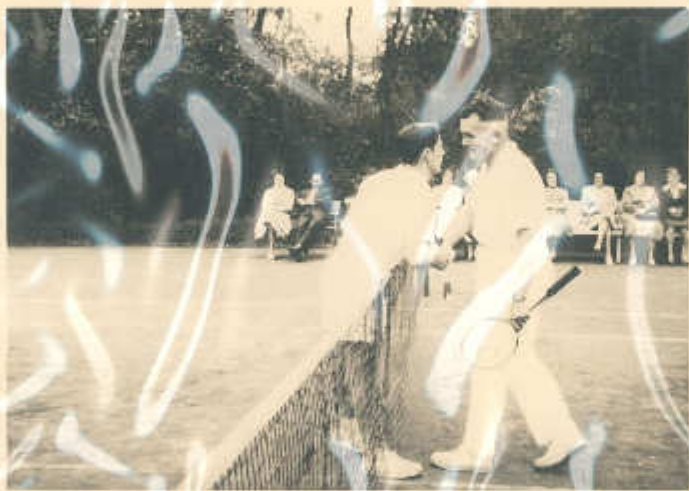
V o r s t a n d

1. Vorsitzender	Dr. med. Heinz Viefhaus
2. Vorsitzender	Dr. Paul Darrelmann
Geschäftsführer	F. Werner Viefhaus
1. Sportwart	Friedrich Berkau
2. Sportwart	Werner Franzen
3. Sportwart	Hans Altenbeck
Jugendwart	Hans Wendschoff
Schriftführer	Cilly Olbricht
Kassenprüfer	Willi Flaskühler Josef Vöing
Bauausschuß	Walter Rüter Werner Franzen Werner Kerstan Hans Altenbeck F. Werner Viefhaus



Uta Sander, Dieter Pohle

Wortwörtlich
„Hast Du wirklich einen Ball
verschlagen?“



Werner Fransen, Hans Altenbecker



Erich Soltau, Gerd Deppe

Winterfest bei den „Gold-Weißen“

Im Rahmen einer gelungenen Veranstaltung des Tennisklubs „Gold-Weiß“ konnte am vergangenen Samstag der Vorsitzende Dr. H. Viehhaus die Siegerehrung des Klubturniers vornehmen.

Dreifacher Meister wurde Hans Wenschhoff in den Konkurrenzen, Herreneinzel, Herren-Doppel und gemischtes Doppel; Klubmeisterin der Damen A wurde Gisela Viehhaus; in den B Meisterschaften kamen Nachwuchskräfte zum Zuge, so bei den Männern Herr Solka und bei den Damen Frl. Reinhold Sander. Sieger des gemischten Doppels wurden Frau L. Berkau-Herr Hans Wenschhoff; des Herrendoppels Herr Hans Wenschhoff-Herr Solka.

Den Wanderpreis als erfolgreichste Turnierspielerin der Saison 56 erhielt Frau Berkau; den Preis der Herren Hans Altenbeck. Allen unseren herzlichsten Glückwunsch.



Lokalanzeiger

67 5. 56 Tennisesellschaft „Gold-Weiß“ siegt 13:6

Das Turnier gegen den T. C. „Grün-Weiß-Gold“ Gelsenkirchen wurde zu einem eindrucksvollen und klaren Sieg der Gastgeber im Niehauer Park. Mit diesem Ergebnis konnte die Niederlage ausgeglichen werden, die die „Gold-Weißen“ im vergangenen Jahr in fast gleicher Höhe selbst erlitten. In den Konkurrenzen: Herreneinzel und Doppel teilten sich die Mannschaften die Ergebnisse, im Dameneinzel und in den Mixeds gingen alle Punkte an die Gold-Weißen. Maßgeblich an dem schönen Ergebnis waren Frau Berkau und Frau Viehhaus beteiligt, die in vier bzw. drei Kämpfen erfolgreich waren, bei den Herren Herr Altenbeck mit drei Siegen.

Gesamtergebnis: 13:6 Punkten, 28:13 Sätze, 217:166 Spiele.

Einzelresultate: Herren-Einzel: Wenschhoff — Landau 6:4, 6:4; Hilt — Jahnel 6:4, 6:1; Stein — Weber 7:5, 3:6, 2:8; Dr. Viehhaus — Zimmermann 4:6, 1:6; Reul — Rohrer 3:6, 8:6, 3:6; Altenbeck — Grüning 6:2, 6:3; Solka — Freyth 6:4, 8:6; Stockhorts — Kiel 4:6, 5:7.

Damen-Einzel: Viehhaus — Strieder 6:4, 7:5; Viehhaus — Kiel 6:0, 6:2; Berkau — Fastabend 6:1, 6:0; Berkau — Tönniges 6:0, 6:1.

Herrendoppel: Dr. Viehhaus-Stein — Dr. Vieting-Landau 1:6, 8:10; Wenschhoff-Hilt — Rohrer-Grüning 6:2, 4:6, 6:2; Altenbeck-Reul —

Zimmermann-Jahnel 6:3, 7:5; Solka-Stockhorst — Freyth-Kiel 3:6, 0:6.

Gem. Doppel: Frau Viehhaus-Reul — Frl. Strieder-Landau 6:4, 6:4; Frau Berkau-Stein — Frl. Tönniges-Weber 6:3, 7:5; Frau Berkau-Altenbeck — Frau Fastabend-Jahnel 6:0, 6:3.



Inse Altenbecke
und
Balduer Reul

Inse Altenbecke
und
Bärbel Lohmann



Links: Hans Altenbecke u. Dr. Vierhaus